

Wir entdecken immer neue Möglichkeiten

Anwenderbericht

Der Landkreis Osnabrück setzt in puncto Sicherheit, Zeitwirtschaft und Workflow Management auf tisoware. Dabei überzeugt vor allem die Vielseitigkeit und Flexibilität der Lösungen.



„Im Osnabrücker Land lässt es sich gut leben“, davon ist laut einer Umfrage ein Großteil der über 350.000 Bewohner und Bewohnerinnen überzeugt. Und tatsächlich bietet der zweitgrößte Landkreis in Niedersachsen mit einer Gesamtfläche von 2.121 Quadratkilometern einen sehr attraktiven Wohn- und Lebensraum – mit einer vom Mittelgebirge, von Wäldern und Feldern geprägten Erholungslandschaft. 34 Gemeinden, darunter acht Städte und vier Samtgemeinden, bilden den Landkreis Osnabrück, der einer der wirtschaftsstärksten Kreise Niedersachsens ist. Effizient und innovativ zeigt sich auch die Kreisverwaltung Osnabrück bei ihren täglichen organisatorischen Aufgaben und Prozessabläufen. Unterstützt wird sie dabei vom Zeitwirtschaftsspezialisten tisoware.



Allgemeine Informationen

Mitarbeiter:	1.500
Standort:	Osnabrück
Kunde seit:	2003
Branche:	Öffentlicher Dienst

Schwerpunkte

HR
Security

„Bei der sehr komplexen Umstellung in der Einführungsphase hat uns der prompte tisoware-Support immer schnell weitergeholfen“

– Mark Kröger Personalabteilung



Die Zusammenarbeit mit tisoware startete bereits 2003 mit einer Online-Zutrittskontrolle und Buchungsterminals vom Partner KABA. Marc Kröger aus der Personalabteilung des Landkreises am Standort Osnabrück erinnert sich: „Die ersten intensiven Beratungsgespräche fanden mit meinem Vorgänger Stefan Albers noch am vorherigen Sitz der Niederlassung Dortmund statt. Gemeinsam mit dem tisoware-Team wurden dort unsere individuellen Bedürfnisse und damit die Systemanforderungen besprochen. Im Dialog fanden wir dann die optimale Lösung.“

Integrativ, leistungsstark und flexibel

Dass sich der Landkreis Osnabrück für tisoware entschied, kam nicht von ungefähr. So punktete das Unternehmen tisoware durch seine langjährige Expertise, vor allem aber auch durch die integrative und flexible Software. Denn eine der wesentlichen Vorgaben vom Landkreis war die Vernetzung der tisoware Lösung mit der Personalverwaltungs-Software der Persis GmbH. Das Programm des tisoware Partners war bereits im Einsatz und die Stammdaten der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen sollten weiterhin über Persis gepflegt werden. Bei der Zeiterfassung sollten die Personalstämme über einen Austausch auf Datenbankebene abgewickelt werden. Darüber hinaus hatten die Module den damaligen Bundes-Angestelltentarifvertrag (BAT) abzubilden und mussten ein Internet-basiertes Workflow-Management bieten, beispielsweise für Urlaubsanträge. Auch ein flexibles Auswertungssystem brauchten die Osnabrücker.

„Rund 1.200 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen arbeiten in der Kreisverwaltung in Osnabrück, je nach Aufgabenbereichen an unterschiedlichen Standorten, die natürlich alle vernetzt sind“, berichtet Marc Kröger. „Das macht die Verwaltung zu einem ziemlich komplexen Prozess, bei dem es vor der Einführung der neuen Lösung immer wieder Reibungsverluste gab, zum Beispiel bei der Nacherfassung von Urlaubsanträgen. Heute nutzen inklusive der Beteiligungen und Gesellschaften des Landkreises rund 1.500 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen die tisoware-Lösung.“

Maßgeschneidertes, modulares System

Basierend auf der Analyse des Ist-Zustandes und den Anforderungen aus dem Pflichtenheft, erhielt der Kreis Osnabrück eine

individuelle und jederzeit skalierbare Lösung. Auch in Osnabrück bildet das Modul tisoware.BASIS den Grundstein, auf dem unter anderem das Modul tisoware.ZEIT aufsetzt. Damit lassen sich, flexibel über die Standorte hinweg, Arbeitszeiten schnell und fehlerfrei erfassen. Dabei behält die Kreisverwaltung den vollen Überblick über geleistete Stunden, Pausen oder Mehrarbeit. Immer wiederkehrende Arbeitsabläufe, zum Beispiel die Einreichung und Genehmigung von Urlaubsanträgen, werden mit tisoware.WORKFLOW automatisiert. Mit dem Modul tisoware.REPORT nutzt man die Möglichkeiten, verschiedenste Auswertungen zu generieren. So werden Reports, die auch gruppiert nach Abteilungen, Standorten oder Kostenstellen ausgeführt werden können, etwa für die Ermittlung von Abwesenheiten oder Urlaubständen genutzt.

Standortunabhängige Integration

Entlastet wird die Verwaltung ebenfalls mit dem Modul tisoware.WEB. Damit können die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen zum Beispiel Arbeitszeiten, Urlaubs- und Dienstreisedaten gleich selbst aktualisieren oder einsehen. Dazu reicht ein gewöhnlicher Internet-Account. Der ortsunabhängige Zugriff gewährleistet maximale Transparenz, sowohl für die Verwaltung als auch für das Personal in den Außenstellen. Typisch für tisoware: Auch das bestehende Persis-System wurde nahtlos integriert. Sogar die seit 2003 bewährte Online-Zutrittskontrolle mit tisoware.ZUTRITT ist mit dem Gesamtsystem vernetzt und wurde mit Offline-Komponenten erweitert, etwa mit digitalen Schließzylindern für die Verwaltungszentrale im Kreishaus Osnabrück. Vor kurzem wurde auch der Neubau eines Logistikzentrums in Bersenbrück mit Online- und Offline-Zutrittskontrolle umfangreich ausgestattet.

„Die tisoware-Lösung verknüpft eine Reihe von Standorten, Workflows und Datenbeständen“, erklärt Marc Kröger. „Bei der sehr komplexen Umstellung in der Einführungsphase hat uns der prompte tisoware-Support immer schnell weitergeholfen.“ Marc Kröger: „Gerade aus der hochgradigen Vernetzung ergeben sich in der täglichen Arbeit neue Bereiche, die wir mit dem Software-Paket von tisoware besser und effizienter gestalten können. Wir entdecken immer wieder neue Möglichkeiten.“

Autor: Eva-Maria Beck · Stand: 16.05.2017